

**Studien- und Prüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang
Management erneuerbarer Energien
an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf
(SPO-B-ME)**

**Vom 30. Mai 2008,
geändert durch Satzung vom 24. Juli 2008
geändert durch Satzung vom 27. April 2010
geändert durch Satzung vom 06. August 2012**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1, Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) - BayHSchG erlässt die Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf folgende Satzung:

**§ 1
Ziel des Studiums**

(1) ¹Das Studium im Bachelorstudiengang ‚Management erneuerbarer Energien‘ hat das Ziel, durch praxisorientierte Lehre eine auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruhende Ausbildung zu vermitteln. ²Die Absolventinnen und Absolventen sollen zu einer eigenverantwortlichen Berufstätigkeit als Führungskräfte für die Gebiete der Erzeugung, technischen Nutzung bzw. energetischen Umsetzung nachwachsender Rohstoffe und anderer erneuerbarer Energien in Verbindung mit ökonomischen und ökologischen Kenntnissen befähigt werden. ³Durch diesen Studiengang erfolgt eine Mehrfachqualifikation auf produktionstechnischem und ökonomischem Gebiet.

(2) ¹Das Studium berücksichtigt ausgewogen theoretische und praktische Inhalte. ²Dazu werden neben der Vermittlung von theoretischem Grundlagenwissen und Grundfähigkeiten anwendungsbezogene Probleme der Berufspraxis analysiert und Lösungen für diese Probleme entwickelt. ³Die für die berufliche Praxis erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden werden so vermittelt, dass die Absolventen in der Lage sind selbstständig weitere Erkenntnisse zu erarbeiten und problemorientiert in der Praxis anzuwenden. ⁴Der Praxisbezug wird durch Projektarbeiten, Teamarbeit und insbesondere durch ein integriertes praktisches Studiensemester sichergestellt. ⁵Zudem unterstützt das integrierte Lehrangebot interdisziplinäres Denken und ermöglicht die Persönlichkeitsbildung durch Förderung der sozialen und methodischen Kompetenz. ⁶Die im Studium erworbene Fremdsprachenkompetenz gestattet es den Absolventen auch in Unternehmen mit Exportausrichtung tätig zu werden.

(3) ¹Mit der Bachelorprüfung erwerben Studierende einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten, berufsqualifizierenden Abschluss, der sie befähigt, besonders qualifizierte Fach- und Führungsaufgaben in folgenden Bereichen zu übernehmen:

- Betreibergesellschaften von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien
- Energieversorgungsunternehmen
- Projektierungsgesellschaften
- Projektmanagementunternehmen
- Finanzierungs- und Fondsgesellschaften im Bereich der Finanzierung von Umweltprojekten
- Projektförderungsinstitutionen (privat/öffentlich)
- Genehmigungsbehörden
- Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus
- Unternehmen/Institutionen der technischen Überwachung/ Berufsgenossenschaften

§ 2

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums

(1) ¹Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von sieben Semestern mit sechs theoretischen und einem praktischen Studiensemester. ²Das praktische Studiensemester wird als fünftes Studiensemester geführt. ³Das Studium schließt mit der Bachelorprüfung ab.

(2) ¹Ab dem vierten Studiensemester werden nach Maßgabe des Studienplans folgende Studienschwerpunkte geführt, von denen die Studierenden einen auswählen müssen:

1. Ökonomie erneuerbarer Energien
2. Produktion erneuerbarer Energien
3. Renewable Energy – International Management.

²Im Schwerpunkt "Renewable Energy - International Management" sollen die Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen in englischer Sprache durchgeführt und abgehalten werden. ³Die Wahl des Studienschwerpunktes ist vor Beginn des vierten Studiensemesters zu treffen. ⁴Studierenden, die keine Wahl treffen, werden einem Studienschwerpunkt durch Entscheidung der Prüfungskommission zugeordnet.

(3) Das praktische Studiensemester umfasst 22 Wochen Praxiszeiten einschließlich der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen und wird außerhalb der Hochschule in einem branchentypischen Unternehmen bzw. einer branchentypischen Institution abgeleistet.

(4) Der Nachweis einer fachpraktischen Ausbildung oder einer Vorpraxis ist für die Zulassung zum Studium nicht erforderlich.

§ 3 Prüfungsbewertung

Zur differenzierten Bewertung der einzelnen Prüfungsleistungen verwenden die Prüfer neben den vollen Notenziffern die um 0,3 erniedrigten oder erhöhten Noten; die Noten 0,7, 4,3, 4,7 und 5,3 sind ausgeschlossen.

§ 4 Grundlagen- und Orientierungsprüfungen, Regeltermine und Fristen

(1) ¹Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Studierenden die Prüfungsleistungen der Module

1. 234121010 Mathematik und Statistik
2. 234121020 Physikalisch technische Grundlagen
3. 234121030 Biologie
4. 234121040 Grundlagen Volkswirtschaftslehre
5. 234121050 Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Buchführung

erstmals abgelegt haben. ²Die Prüfungen der Pflichtmodule Nr. 1 bis 5 sind Grundlagen- und Orientierungsprüfungen. ³Überschreiten Studierende die Frist nach Satz 1, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der Grundlagen- und Orientierungsprüfungen als erstmals abgelegt und nicht bestanden.

(2) ¹Bis zum Ende des vierten Fachsemesters müssen die Studierenden insgesamt 25 EC in den Pflichtmodulen

1. 234122010 Grundlagen der Produktion nachwachsender Rohstoffe
2. 234122020 Grundlagen Verfahrenstechnik
3. 234122030 Wirtschaftssprache und Kommunikation
4. ~~234123030 Grundlagen Investition und Finanzierung¹~~
5. 234123040 Energie- und Umwelttechnik I

erworben haben. ²Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.

(3) Zum Eintritt in das praktische Studiensemester und die dem praktischen Studiensemester nachfolgenden theoretischen Studiensemester ist nur berechtigt, wer mindestens drei der in Absatz 2 genannten Pflichtmodule erfolgreich abgelegt hat.

§ 5 Bachelorarbeit

¹Das Studium wird mit einer Bachelorarbeit abgeschlossen. ²Zur Bachelorarbeit können sich Studierende anmelden, die mindestens 120 EC in den Modulen der

¹ Wegen mangelnder Eindeutigkeit wird das Modul Nr. 4 im Hinblick auf die nach § 4 Abs. 2 und 3 zu erreichenden EC immer als bestanden gewertet.

theoretischen Studiensemester erreicht und zusätzlich das praktische Studiensemester erfolgreich absolviert haben. ³Die Themen werden von den Professoren und Professorinnen der Fakultät ausgegeben. ⁴Die Bachelorarbeit kann abweichend von § 5 Abs. 4 APO mit Zustimmung des Prüfers oder der Prüferin und des Zweitprüfers oder der Zweitprüferin in englischer oder einer anderen Sprache abgefasst werden.

§ 6 Prüfungskommission

¹Der Fakultätsrat der Fakultät Land- und Ernährungswirtschaft setzt eine Prüfungskommission aus den Professoren und Professorinnen der Fakultäten Land- und Ernährungswirtschaft und Wald- und Forstwirtschaft ein. ²Sie besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und zwei weiteren Mitgliedern.

§ 7 Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, Kurzform „B. Sc.“, verliehen und eine Bachelorurkunde gemäß dem Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf ausgestellt.

§ 8* In-Kraft-Treten

(1) ¹Die Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2008 in Kraft. ²Sie gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang ‚Management erneuerbarer Energien‘ an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf nach dem Sommersemester 2008 mit dem ersten Studiensemester aufnehmen.

(2) ¹Die erste Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in Kraft. ²Sie gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Management erneuerbarer Energien an der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf nach dem Sommersemester 2008 mit dem ersten Studiensemester aufnehmen.

(3) ¹Die zweite Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 15. März 2010 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierende, die ab dem Wintersemester 2008/2009 im Bachelorstudiengang Management erneuerbarer Energien studieren.

(4) ¹Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2012 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Management erneuerbarer Energien an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf nach dem Sommersemester 2012 aufnehmen.

* § 8 betraf die ursprüngliche Fassung vom 30. Mai 2008.

Anlage zur Dritten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang 'Management erneuerbarer Energien' (SPO-B-ME)

1. STUDIENJAHR

1. Studiensemester (1. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234121010	Mathematik und Statistik	SU, Ü	5	5		sP	90				0,5
234121020	Physikalisch-technische Grundlagen	SU, P	5	5	234121021 234121022	sP StA	90			0,8 0,2	0,5
234121030	Biologie (nachwachsender Rohstoffe)	SU, P	5	5	234121031 234121032	sP StA	90			0,8 0,2	0,5
234121040	Grundlagen Volkswirtschaftslehre	SU, Ü	5	5		sP	90				0,5
234121050	Grundlagen Betriebswirtschaftslehre und Buchführung	SU, Ü	5	5		sP	90				0,5
234121900	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	SU, Ü	4	5		sP/mP/StA/ Koll					0,5
Summen			29	30							3

2. Studiensemester (2. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234122010	Grundlagen der Produktion nachwachsender Rohstoffe	SU, P	5	5	234122011 234122012	sP StA	90			0,8 0,2	1
234122020	Grundlagen Verfahrenstechnik	SU, P	5	5		sP	90	TN			1
234122030	Wirtschaftssprache und Kommunikation	SU, Ü, PS	5	5	234122031 234122032	sP mP	90 20	TN		0,5 0,5	1
234122040	Grundlagen Datenverarbeitung	SU, Ü	5	5		sP	90				0,5
234122050	Chemie	SU, P	5	5		sP	90	TN			0,5
234122800	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	SU, Ü	4	5		sP/mP/StA/ Koll					1
Summen			29	30							5

Anlage zur Dritten Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang 'Management erneuerbarer Energien' (SPO-B-ME)

2. STUDIENJAHR

3. Studiensemester (3. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234123010	Wirtschaftsrecht	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234123020	Grundlagen Investition und Finanzierung	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234123030	Grundlagen Marketing und Vertrieb	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234123040	Energie- und Umwelttechnik I	SU, P	5	5		sP	90	TN			1
234123050	Leistungs- und Kostenrechnung	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234123800	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	SU, Ü, P, PS	4	5		sP/mP/StA/ Koll					1
Summen			29	30							6

4. Studiensemester (4. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234124010	Energierrecht I	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234124020	Marktforschung	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234124030	Verfahrenstechnik und Logistik erneuerbarer Energien	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234124040	Energie- und Umwelttechnik II	SU, P	5	5		sP	90	TN			1
234124110	Schwerpunkt Ökonomie erneuerbarer Energien: Projektmanagement	SU, Ü, P, PS	4	5	234124111	sP	90			0,5	1
					234124112	PA		0,5			
234124210	Schwerpunkt Produktion erneuerbarer Energien: Projektmanagement / Produktion von Energiepflanzen	SU, Ü, P, PS			234124211	sP	90	0,5			
					234124212	PA		0,5			
234124310	Schwerpunkt Renewable Energy - International Management: Project Management / International Marketing Project	SU, Ü, P, PS			234124311	sP	90	0,5			
			234124312	PA		0,5					
234124800	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	SU, Ü, P, PS	4	5		sP/mP/StA/ Koll					1
Summen			28	30							6

3. STUDIENJAHR

5. Studiensemester (Praktisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234125010	Praktikum			28		Koll/StA	45	StA			
234125020	Praxisseminar	SU, Ü, S	1	2		mP	20				
	Summen		1	30							0

6. Studiensemester (5. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234126010	Personalmanagement	SU, PS	4	5		sP	90				1
234126020	Märkte erneuerbare Energien	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234126030	Unternehmensführung und Finanzmanagement	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234126040	EDV-Anwendung	SU, Ü	5	5	234126041	sP	90			0,7	1
					234126042	StA				0,3	
234126110	Schwerpunkt Ökonomie erneuerbarer Energien: Ökobilanzierung / Controlling	SU, Ü, P, PS	4	5	234126111	sP	90			0,5	1
					234126112	PA				0,5	
234126210	Schwerpunkt Produktion erneuerbarer Energien: Holzenergie	SU, Ü, P, PS			234126211	sP	90			0,5	
					234126212	PA				0,5	
234126310	Schwerpunkt Renewable Energy - International Management: Current Challenges and Ecological Problems of Renewable Energy Sources	SU, Ü, P, PS			234126311	sP	90			0,5	
					234126312	PA				0,5	
234126800	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	SU, Ü, P, PS	4	5		sP/mP/StA/ Koll					1
	Summen		27	30							6

4. STUDIENJAHR

7. Studiensemester (6. Theoretisches Semester)											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Module					Prüfungsleistungen				Notenbildung		
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. TPL	W. M-Note	W. G-Note
234127010	Umwelt- und Qualitätsmanagement	SU, Ü	5	5		sP	90				1
234127020	Umweltpolitik, Energiepolitik und -recht II	SU, PS	5	5		sP	90				1
234127110	Schwerpunkt Ökonomie erneuerbarer Energien: Regionale Energiewirtschaft	SU, Ü, P, PS	4	5	234127111	sP	90			0,5	1
					234127112	PA				0,5	
234127210	Schwerpunkt Produktion erneuerbarer Energien: Verarbeitung von Energiepflanzen	SU, Ü, P, PS			234127211	sP	90			0,5	
					234127212	PA				0,5	
234127310	Schwerpunkt Renewable Energy - International Management: Intercultural Communication / International Energy Law	SU, Ü, P, PS			234127311	sP	90			0,5	
					234127312	PA				0,5	
234127000	Bachelor-Arbeit (Bachelor's Thesis) Thesis Bachelor-Seminar			15 (12) (3)	234127001					0,8	5
			2	(3)	234127002	mP	30			0,2	
Summen			16	30							8

Studiengang - Semester insgesamt					
Nr.	Bezeichnung	Semesterart	SWS	EC	Divisor*
1.	Studiensemester	theoretisch	29	30	3
2.	Studiensemester	theoretisch	29	30	5
3.	Studiensemester	theoretisch	29	30	6
4.	Studiensemester	theoretisch	28	30	6
5.	Studiensemester	praktisch	1	30	0
6.	Studiensemester	theoretisch	27	30	6
7.	Studiensemester	theoretisch	16	30	8
Summen			159	210	34

* Divisor für die Bildung der Prüfungsgesamtnote

Erläuterungen / Abkürzungen:

Spalte

- 1 Nummer, Code des Moduls
- 2 Bezeichnung, Name des Moduls
- 3 Art der Lehrveranstaltungen / Lehrformen im Modul: SU=Seminaristischer Unterricht, P=Praktikum, Ü=Übung, S=Seminar, PS=Projektstudium oder Projektseminar
- 4 SWS = Semesterwochenstunden = Kontaktstunden = Lehrangebot
- 5 Creditpunkte nach ECTS, studentischer Workload, 1 EC = 30 student. Arbeitsstunden
- 6 Nummer, Code der Teilleistung
- 7 Art der Prüfung: P = Prüfung, sP=schriftliche Prüfung, mP=mündliche Prüfung, StA=Studienarbeit, PA=Projektarbeit, Koll=Kolloquium
- 8 Dauer der Prüfung in Minuten
- 9 P ZulVor. = Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung; TN = Teilnahmenachweis; weitere Voraussetzungen siehe Erläuterungen zu Spalte 7;
vereinfachte Bewertung nach § 6 Abs. 3 Satz 2 APO; Zulassungsvoraussetzung kann auch die erfolgreiche Ablegung eines Pflicht- oder Wahlpflichtmoduls sein;
- 10 Gewichtung (W) der Teilprüfungsleistung (TPL), z.B. der einzelnen StA bei mehreren Studienarbeiten
- 11 Gewichtung (W) für Bildung der Modulendnote (M-Note)
- 12 Gewichtung (W) der Modulendnote für Bildung der Prüfungs-Gesamtnote (G-Note)